Joachim Gauck erhält den angesehenen Benediktpreis von Mönchengladbach

Der Benediktpreis 2023 wird an Joachim Gauck verliehen, geehrt am 5. Dezember im Kaisersaal, für sein Engagement für Freiheit und Demokratie.

Der Einfluss des Benediktpreises auf die Gesellschaft

Zum ersten Mal unter dem neuen Vorsitz von Ulrich M. Harnacke wird der Benediktpreis von Mönchengladbach in diesem Jahr an den ehemaligen Bundespräsidenten Joachim Gauck verliehen. Die Preisverleihung findet am 5. Dezember im Kaisersaal des Hauses Erholung statt und zielt darauf ab, bedeutende Persönlichkeiten zu ehren, die sich durch ihr Engagement für Demokratie und Freiheit hervorgetan haben.

Joachim Gauck: Ein Leben für Freiheit und Demokratie

Joachim Gauck, ein evangelischer Theologe aus Rostock, hat mit seiner Lebensleistung einen prägenden Einfluss auf die Gesellschaft. Zuvor war er als erster Bundesbeauftragter für Stasi-Unterlagen tätig und stellte die wichtigen Themen von Recht und Unrecht in den Vordergrund. Auch seine Verbindung zur Bürgerbewegung Neues Recht und den Grünen zeigt sein langjähriges Engagement für soziale Gerechtigkeit.

Verein Benediktpreis von Mönchengladbach: Eine Institution mit

Bedeutung

Der Benediktpreis von Mönchengladbach wird seit über 50 Jahren vergeben und hat sich nach der Neuausrichtung 2013 zu einem der bedeutendsten Preise in Nordrhein-Westfalen entwickelt. Diese Auszeichnung ist nicht nur mit einem Geldbetrag von 5000 Euro verbunden, sondern auch mit einer Plakette und einer Urkunde, die die Verdienste der Preisträger würdigen. Die Wahl von Gauck zeigt den kontinuierlichen Fokus auf Werte, die in unserer modernen Gesellschaft wichtig sind.

Kuratorium betont die Stimmen der Hoffnung und Zuversicht

Das Kuratorium, das die Entscheidung für Gauck getroffen hat, hebt hervor, dass der 84-Jährige auch heute noch als Vordenker und Vermittler fungiert. Seine Fähigkeit, Zuversicht und Mut zu verbreiten, wird als besonders wichtig erachtet, um das Vertrauen in unsere Demokratie aufrechtzuerhalten. Hierbei spielt Gaucks klare Haltung, die auf einem christlichen und abendländischen Wertefundament basiert, eine entscheidende Rolle.

Ein Beitrag zur Stärkung der demokratischen Werte

Die Auszeichnung an Joachim Gauck ist mehr als nur eine Ehrung seiner Person; sie sendet ein klares Signal an die Gesellschaft. Ulrich M. Harnacke, der Vorstandsvorsitzende des Vereins, betont, dass das Handeln Gaucks beispielhaft sei und einen positiven Beitrag zur Gesellschaft leiste. Dies unterstreicht die Bedeutung von Vorbildern in schwierigen Zeiten, die nicht nur durch ihre Taten, sondern auch durch ihre Worte Hoffnung spenden.

Insgesamt zeigt die Vergabe des Benediktpreises an Joachim Gauck die anhaltende Relevanz von engagierten

Persönlichkeiten, die sich für gesellschaftliche Werte und demokratische Prinzipien einsetzen. Der Preis wirkt als Inspiration für aktuelle und zukünftige Generationen, die für Freiheit und Gerechtigkeit kämpfen.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)